



1. Mai 2024

Strategische Sollwerte für das Personalmanagement der Bundesverwaltung 2024–2027

Mit den Sollwerten legt der Bundesrat fest, welcher Anteil einer Personalkategorie im Vergleich zum massgebenden Gesamtpersonalbestand erreicht werden soll. Die Zielbänder berücksichtigen die Erfahrungswerte und geben den künftig erwünschten Prozentsatz an. In den Klammern sind die bisherigen Sollwerte (2020–2023) angegeben.

Geschlechterverteilung insgesamt



Frauen	46,0%–50,0% (46,0%–50,0%)
Männer	50,0%–54,0% (50,0%–54,0%)

Geschlechterverteilung Teilbereich Verteidigung



Frauen	16,0%–18,0% (16,0%–18,0%)
Männer	82,0%–84,0% (82,0%–84,0%)

Geschlechterverteilung Teilbereich Grenzwachtkorps



Frauen	17,0%–19,0% (16,0%–18,0%)
Männer	81,0%–83,0% (82,0%–84,0%)

Frauenanteil Kaderlohnklassen



KL 24–29	39,0%–44,0% (36,0%–43,0%)
KI 30–38	30,0%–35,0% (27,0%–32,0%)

Vertretung der Sprachgemeinschaften (gemäss Sprachenverordnung; gelten unbefristet)



Deutsch	68,5%–70,5%
Französisch	21,5%–23,5%
Italienisch	6,5%–8,5%
Rätoromanisch	0,5%–1,0%

Anteil Menschen mit Behinderungen



Menschen mit Behinderungen	1,5%–2,5% (1,5%–2,5%)
----------------------------	-----------------------

Anteil Lernende und Hochschulpraktika



Lernende	4,0%–5,0% (4,0%–5,0%)
Hochschulpraktika	2,0%–2,5% (2,0%–2,5%)

Anstellungen nach abgeschlossener Ausbildung in Prozent der ausgebildeten Personen



Verbleibquote Lernende	40,0%–45,0%
Verbleibquote Hochschulpraktikantinnen und -praktikanten	45,0%–50,0%